

Die Kraft der idealen Linie

Sportlich und kernig: BMW stellt sein 335i Coupé vor

München - Coupés haben bei BMW eine Tradition, die bis in die 1930er-Jahre zurückreicht. Das 327er Coupé war bereits zu dieser Zeit ein Meilenstein im Segment sportlicher und gleichzeitig komfortabler Reisefahrzeuge. Mit dem soeben vorgestellten 335i Coupé führt BMW ein Automobil in den Markt ein, das seinesgleichen sucht. Es bietet viele Überraschungen - gegenüber der Limousine veränderten die Konstrukteure das Coupé in praktisch allen Teilen - nur Embleme und Türgriffe sind identisch.

Die breitere Front signalisiert Sportlichkeit, ohne aufdringlich und protzig zu wirken. Serienmäßige Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Coronaringen als Tagscheinwerfer steigern nicht nur die Verkehrssicherheit, sondern dienen, ebenso wie die LED-gespeisten Rückleuchten, als Erkennungsmerkmal.

Kräftiger Sound

Kernig, ohne aufdringlich zu wirken, präsentiert sich der vollkommen neue Motor mit 306 PS. Mit diesem Triebwerk haben die BMW-Ingenieure ein starkes Zeichen gesetzt. Zwei Turbolader, die jeweils drei Zylinder beatmen, produzieren in Verbindung mit der High Precision Injection (HPI) ein maximales Drehmoment von 400 Nm und das bereits ab 1300 Umdrehungen! Dieser, für einen 3-Liter-Benziner hohe Wert besteht bis 5000 Umdrehungen und bei Lust und Laune dreht der Motor mit seinem kräftigen Sound bis 7000. Neuartige Piezo-Injektoren sorgen permanent für eine

gleichmäßige und exakt dosierte Kraftstoff einspritzung, die mit einem hohen Wirkungsgrad günstigste Verbrauchswerte erzielt. Bei unseren ersten Testfahrten wurde der im Verhältnis zur Leistung niedrige Spritkonsum bestätigt. Rund 9,5 Liter Super wurden von der 3-Liter-Maschine verbrannt, exakt der Wert, den BMW in der Verbrauchsmessung nach der EU-Norm angibt.

Im Innenraum setzt sich die elegante Karoserialinie fort. Vier Personen können den Fahrspaß im neuen 3er Coupé genießen, die Mittelkonsole setzt sich auch im Fond fort und teilt die beiden großzügig dimensionierten Rücksitze. Praktische Ablageflächen bieten Platz für Kleinkram und Getränke. Und Platz ist für alle vier Passagiere ausreichend vorhanden. Selbst größer gewachsene Menschen werden sich hinten wohl fühlen - es ist sowohl in der Breite, als auch in der Höhe genügend Raum. Fahrer und Beifahrer dürfen sich nach dem Einsteigen über einen automatischen Gurtbringer freuen, der dezent in den hinteren Seitenverkleidungen versteckt, das Anschnallen deutlich erleichtert.

Sportfahrwerk in Serie

Die verwendeten Materialien zeugen von höchster Qualität - für lederbezogenes Gestühl muss allerdings tief in die Taschen gegriffen werden. Leder Dakota kostet 2080 Euro, Walknappa sogar 2910 Euro! Dafür sind in allen Coupés bereits ein Radio Business mit CD-Player sowie sechs Lautsprechern inklusive Heckscheibenantenne verbaut. Der von uns gefahrene 335i ist werksseitig mit



Ein vollkommen neuer Motor mit 306 PS zeichnen das sportliche Coupé aus.

einem Multifunktionslenkrad und Sportsitzen mit elektrischer Sitzverstellung und Memoryfunktion für den Fahrersitz ausgestattet. Seltener anmutend, zumindest für einen BMW, sind die Auspuffrohre des 335i, die links und rechts aus dem Heck ragen. Dies wirkt optisch nicht elegant und erinnert noch dazu an Fahrzeuge aus Wolfsburg und Ingolstadt. Die Designer wären besser beraten gewesen, das klassische Doppelrohr zu verwenden.

Unbedingt empfehlenswert ist die neu entwickelte Sechsgang-Automatik, die bei Lust und Laune auch über Schaltpad am Lenkrad zu bedienen ist. Die 2100 Euro sind gut angelegt und bewegen das mit einem serienmäßigen Sportfahrwerk ausgerüstete Coupé extrem souverän über die Straßen. Weitere Ausstattungsfeatures, wie das adaptive Kurvenlicht

und die aktive Geschwindigkeitsregelung, sind für eine erhöhte passive Sicherheit eine wertvolle Ergänzung.

Beim Verkaufsstart im September steht das neue 3er Coupé mit drei Benzin- und zwei Dieselsvarianten zur Verfügung. Alle Modelle sind Sechszylinder und der Einstieg erfolgt mit dem 325i der 218 PS leistet und ab 35850 Euro erhältlich ist. Der 330i mit 272 PS kostet 40100 Euro und der 335i 43200 Euro. Die beiden Dieselsvarianten 330d mit 231 PS und 335d mit 286 PS sind für jeweils 41100 Euro, beziehungsweise 46200 Euro zu haben.

Interessant wird die Erweiterung der Modellpalette in Richtung Allradantrieb. BMW xDrive wird in Kürze erhältlich sein und somit viele Kundenwünsche nach einem sportlichen Coupé mit vier angetriebenen Rädern befriedigen. Aber auch mit dem ab dem 27. September 2006 angebotenen Heckantrieb ist die BMW typische Fahrdynamik deutlich spürbar - das neue 3er Coupé ist auf gut Bayrisch ein Schmäckerl!



sta



Im Vergleich zur Limousine in fast allen Teilen ein »Neubau«: das BMW 335i Coupé.

Fotos: Stanka

Toronto - Schmelztiegel der Nationen

Von der Hockey Ruhmeshalle bis zur höchsten Aussichtsplattform der Erde

Toronto - CN Tower, Skydome und der Lake Ontario - Wahrzeichen einer Stadt, die im östlichen Kanada immer mehr Beachtung findet. Mit täglichen Flügen aus Frankfurt und München ist die kanadische Metropole innerhalb weniger Stunden zu erreichen und sie bietet neben einer interessanten Architektur, multikulturelles Leben, ein vielschichtiges Nightlife und ist dabei Schmelztiegel der Völker dieser Welt. Vielfältig ist auch das Angebot der Übernachtungsmöglichkeiten. Von einfachen, aber sauberen Motels bis hin zum Nobelhotel gibt es für jeden Geldbeutel die richtige Unterkunft.

Die Stadt auch bei schlechtem Wetter zu erkunden ermöglicht »The Path«. Dies bezeichnet ein 27 Kilometer langes System von Wegen unter den Straßen Torontos, das über 1200 Geschäfte und Serviceläden wie Copyshops und Schuster umfasst. Trockenen Fußes kommt man vom CN Tower zur Hockey Hall of Fame und hoch bis zum Eaton Centre. Die Hockey Hall of Fame ist dem wichtigsten Nationalsport der Kanadier gewidmet: dem Eishockey. Auch Hotels und U-Bahn-Stationen liegen am Weg sowie Restaurants und Cafés. Im Guinness Buch der Rekorde hat »The Path« einen festen Platz gefunden. Apropos CN Tower, eine Fahrt mit dem gläsernen Aufzug sollte man sich trotz des relativ hohen Preises nicht entgehen lassen. Mit über 553 Meter ist er das welthöchste freistehende Gebäude und der »Sky Pod« ist mit 430 Meter die höchste Aussichtsplattform der Erde auf einem Gebäude. Kultur wird in Toronto groß geschrieben. »The National Ballet of Canada« ist ein Augenschmaus, wie das »Toronto Symphony Orchestra« ein Genuss für die Ohren ist. Im 1999 eröffneten »Toronto Music Garden« kommen die Liebhaber klassischer Musik auf ihre Kosten. Verschiedene Kunstmuseen und Galerien laden zu einem Besuch ein. Besonders erwähnenswert sind die »Art Gallery of Ontario« mit einem breiten Spektrum von Giovanni del Biondo bis hin zu Andy Warhol.

Die Musikszene in Toronto ist so vielschichtig wie die Bevölkerungsstruktur. In dieser Stadt leben so viele Völker der ganzen Welt friedlich miteinander wie in sonst keiner anderen Stadt. Live Musik wird in vielen Clubs gespielt und alle aufzuzählen würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Das El Mocambo ist ein Club für Liebhaber von Alternative Rock, aber auch Hip Hop, Pop sowie Funk und Jazz wird dort live gespielt. Freunde des Blues werden im Silver Dollar Room verwöhnt. Am besten kommt man in lässiger Kleidung und lässt sich vom Sound der Bands und tollen Blues Sessions begeistern. THE 360 Club in der Queen Street ist das Mekka von Rockliebhabern. Diese Location hat ihren eigenen Charme und neben einer reichhaltigen Getränkekarte sowie über 50 verschiedenen Gerichten spielen an fünf Abenden in der Woche Bands feinsten Rock. In der Cadillac Lounge gibt es neben coolem Sound, leckeres Essen und gute Drinks.

Eine 2003 neu renovierte Stätte der Begegnung ist »The Distillery Historic District« auf der 55 Mill Street südlich der Frontier Street und östlich der East of Parliament Street. Die 1832 von William Gooderham und James Worts gegründete



Langeweile ist hier ein Fremdwort: Toronto setzt auf Musik, Kunst und Sport. Natürlich kann man seiner Shopping-Vorliebe in der kanadischen Metropole ebenfalls fröhnen.

Foto: Stanka

te Destillerie entwickelte sich schnell zur größten des britischen Empires. In dem 44 Gebäude umfassenden Komplex finden sich mehr als 100 Geschäfte, 21 Kunstgalerien, sechs Restaurants und Bäckereien, eine Microbrewery sowie drei Bühnen und 33 Ateliers. Beliebt ist diese Location auch bei Filmemachern: unter anderem wurden dort »Chicago«, »X-Men«, »Der Einsatz« und »Hurricane« gedreht.

Der Sport kommt in dieser Metropole ebenfalls nicht zu kurz. Professionelles Baseball spielen die Toronto Blue Jays im Skydome, Eishockey die Toronto Maple Leafs in ihrem 1999 neu bezogenen Air Canada Centre und in der Canadian Football League sind die Argonauts vertreten. Die Stadt hinterlässt in jedem Blickwinkel einen positiven Eindruck. Nicht zuletzt wählen immer mehr Filmproduktionen die kanadische Metropole als Drehort.



Jetzt noch 16 % MwSt. sichern!

Aus 16 werden 19 Prozent. Warum warten?

Im nächsten Jahr erhöht sich die Mehrwertsteuer um drei Prozentpunkte. Ein Grund mehr, sich noch in diesem Jahr für einen Audi A3 zu entscheiden. Nur für Schnellentschlossene können wir noch eine Lieferung in 2006 garantieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Audi A3 AutoCredit:
z.B. Audi A3 Attraction 1.6*
Leistung: 75 kW (102 PS)
Schlussrate: € 10.594,00
Fahrzeugpreis: € 20.880,00
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
Anzahlung: € 6.900,00

Nettodarlehensbetrag: € 14.301,40
Vertragsdauer: 30 Monate
Jährliche Fahrleistung: 15.000 km
Effektiver Jahreszins: 3,9 %
Monatl. AutoCredit-Rate

€ 169,00

Ein Angebot der Audi Bank.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 9,6; außerorts 5,6; kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 169

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Autohaus HUBER

Kiblingerstrasse 7, An der Predigtstuhlbahn
83435 Bad Reichenhall
Tel.: 0 86 51 / 96 36-0, Fax: 0 86 51 / 96 36-26